

Unsere Gemeinde



Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Hannover

Dez. 13/Jan. 14

WINTER-
KIRCHE



— Aus dem Presbyterium

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gemeindeglieder,
bis Ende November haben wir das Jubiläum „450 Jahre Heidelberger Katechismus“ mit monatlichen Vorträgen und Veranstaltungen intensiv gefeiert; nun beginnt die Adventszeit mit mehreren Konzerten. Dazu laden wir Sie alle ein.

Einladen möchten wir Sie auch wieder zur Winterkirche, die diesmal durch die Bauarbeiten oben im Kirchsaal notwendig wird. Vom 19. Januar bis voraussichtlich Anfang April finden unsere Gottesdienste im Gemeindesaal - mit räumlicher Enge, aber dafür mehr Wärme an kalten Wintertagen - statt.

Am Sonntag vorher, am 12. Januar, feiern wir oben im Kirchsaal noch einen Gottesdienst anlässlich des Umzugs der Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen von Genf nach Hannover und der Eröffnung der Geschäftsstelle hier im Calvin-Zentrum in der Knochenhauerstraße 42.

Eine gute zeitliche Vorbereitung und Planung für die dann beginnenden Umbauarbeiten erarbeitet weiterhin das Umweltteam, das sich nun 14-tägig trifft. Für diesen Einsatz herzlichen Dank.

Trotz des Umbaus findet auch 2014 der Neujahrsempfang für alle Ehrenamtlichen statt: Am 17. Januar um 17 Uhr erwarten wir Sie im Gemeindesaal und freuen uns auf Ihr Kommen.

Das Presbyterium hat beschlossen, die Partnerschaft mit der Gemeinde in Bontida/Ungarn aufleben zu lassen; eine Delegation aus Mitgliedern des Presbyteriums, der Gemeindevertretung und des Diakonieausschusses wird im Mai zu einem Besuch starten.

Ihnen allen wünscht eine besinnliche Advents- und frohe Weihnachtszeit sowie einen guten Beginn des neuen Jahres *Karin Kürten*

Inhalt

	Seite
Aus dem Presbyterium	2
Auf ein Wort	3
Offene Kirche 2013	4
Begrüßung der WGRK in Hannover	4
Wie schön sind deine Strahlen	5
Erste Hilfe, die Spaß macht	5
Stiftung unserer Gemeinde	5
Unsere Gottesdienste und Andachten	6
Treffpunkt Gemeinde	7
Reise ins Heilige Land	8
Einladung zur Jugendfreizeit 2014	8
Gemeindefreizeit in Bad Meinberg	8
Familienfreizeit vom 1. bis 8. September	9
Werden Sie doch „Fensterlpate“!	9
Wir suchen Ehrenamtliche	10
Und am Ende des Gottesdienstes bitten wir um den Segen...	11
Kasualien	11
Kindersonntag im Advent	12

Impressum

Herausgeber:

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde
Lavesallee 4, 30169 Hannover

Redaktion:

Susanne Brand, Martin Goebel, Ingrid
Kuhn-Wendland, Dr. Jürgen Marquardt,
Burkhard Vietzke, Christian Wente,
Andreas Wundram

Schriftleitung: Andreas Wundram
(wundram-hannover@t-online.de)

Druck: Gemeindebriefdruckerei
Groß Oesingen

Auflage: 4.200

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:

Donnerstag, der **2. Januar 2014**

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

Presbyterinnen und Presbyter

Eberhard Achenbach
Roland Jürgensmeier
Karin Kürten
Ingrid Kuhn-Wendland
Paul Oppenheim
Antonia Pott

Stefanie Pröpsting
Ute Trusheim
Christian Wente
Nicole Windemuth
Andreas Wundram

— Auf ein Wort —

Jahreslosung 2014: Gott nahe zu sein ist mein Glück. (Psalm 73,28)

Glück ist ein großes Thema in unserer Zeit. Unsere Erwartungen sind hoch: Glück in Familie und Partnerschaft, im Beruf. Menschen suchen Glück in jeder Richtung, bis hin zu exotischsten Angeboten. Glücksforscher beschäftigen sich mit der Frage, was Glück ausmacht und welche Bedingungen es fördern. Interessant daran ist, dass es häufig nicht an Äußerlichkeiten hängt, etwa an Reichtum, Konsum oder Macht über andere. Menschen, die sich als glücklich bezeichnen, nennen oft andere Dinge, die sie glücklich machen.

Dazu gehört der Kontakt zu anderen Menschen in Freundschaft oder bei der Zusammenarbeit, für manche fast so wichtig wie eine feste Partnerschaft. Eine Tätigkeit, die den Menschen ausfüllt, kann glücklich machen, aber auch der bewusste Genuss der schönen Momente des Lebens. Wer in Bewegung bleibt, auch wörtlich, hat größere Chancen, sich glücklich zu fühlen. Wesentlich ist offenbar ein positiver Blick auf das eigene Leben, in Dankbarkeit und Zuversicht. Es gibt Untersuchungen, nach denen eine größere Gleichheit in der Gesellschaft die Glückschancen vergrößert. Es gibt sogar Studien, nach denen Kirchgänger die glücklicheren Menschen sind.

Die Jahreslosung 2014 steht in Psalm 73, zitiert nach der katholischen Einheitsübersetzung. Der Psalmsänger ist unglücklich, weil er die Ungerechtigkeit der Welt sieht. Den Frommen geht es

schlecht, und die Gottlosen sind glücklich in der Welt und werden reich. Das trifft ihn bis in seine Seele: Gott der Gerechte kann es doch nicht zulassen, dass sich die Gottlosen auch noch über ihn lustig machen und höhnen: „Wie sollte der Höchste etwas merken?“

Aber in seiner Verzweiflung erfährt der Psalmist eine Kehrtwendung, und sie hängt mit einigen der Grundlagen für Glück zusammen. In seinem Streit mit Gott ist er sich seiner Versuchung, aber auch seiner menschlichen Beziehungen bewusst geworden: Hätte ich geredet wie die Gottlosen, „dann hätte ich das Geschlecht deiner Kinder verleugnet“. Dann würde ich nicht mehr zu denen gehören, die mir wichtig sind, die meinen Glauben teilen. Dann wäre ich nicht mehr bei denen, die unter der Verheißung Gottes stehen: „Ich will dich segnen, und du sollst ein Segen sein“ (1. Mose 12,2). Der Psalmsänger ändert seine Blickrichtung. Er starrt nicht mehr auf die Gottlosen in seinem Versuch, Gottes Wege zu begreifen. Jetzt ist ihm etwas anderes wichtiger: Gottes Wege für ihn selbst. Er sagt: Du hältst und leitest mich und nimmst mich am Ende mit Ehren an. Damit kommt er zu sich selbst und erkennt, wie Gott ihn sieht. Somit wird er auch wieder fähig, sein eigenes Leben zu leben: „Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte“, wie es in der Übersetzung der Lutherbibel heißt. Oder einfach im hebräischen Original: „Es ist gut für mich.“
Burkhard Vietzke

Rückblick

Offene Kirche 2013

Die sechste Saison *Offene Kirche* ist im September zu Ende gegangen. Zahlreiche Besucher hatten sich für das Gebäude - auch für die Gemeinde - interessiert. Einige haben sich im Gästebuch geäußert. Hier eine kleine Auswahl aus den letzten Seiten: „Eine sehr schöne Kirche, die durch Helligkeit und



Wärme besticht (aus Baden-Württemberg). So sollte eine Kirche aussehen. - The spire in particular was very interesting (Schottland). - Im regen Leben ist die Schlichtheit sehr wohltuend. - Die erste Kirche, die ich heute betrete. Schlicht, schön und beeindruckend (Ich komme ursprünglich aus Vietnam). - Merci... (Lothringen). - Muchas gracias... (Chile). - Der Neuaufbau ist sehr gelungen. - Beautiful church... (Südafrika). - Die Kirche ist wirklich schön (Polen). - Die Schlichtheit der Kirche ist sehr beeindruckend. Bleiben Sie so und verändern nichts. Unverschnörkelt und sehr offen. - We are from Turkey... Its nice to learn about denominations of Christian even we don't believe in. - Danke für die sehr schöne und ausführliche Führung durch das schöne Haus. (H.-Stöcken). - Äußerst engagierte Gemeindeglieder... (Westmünsterland). - Vieles gelernt. - Vriendlijk outfangen... (Holland). - Danke für die Gemeinschaft (Peru). - A lovely welcome (England). - Wir nahmen je einen Tautropfen (gute Sache), nette Führung, freundliche Begegnung. - Ihr habt eine schöne Gemeinde (Kolumbien). - Danke für die Zeit und dass Sie uns Ihre Kirche näher gebracht haben. - (Spanien).“ Die Zitate sprechen für sich. Gegenüber der abnehmenden Zahl von Besuchern aus dem Raum Hannover hat die der Auswärtigen - von Mexiko bis Russland - zugenommen, insgesamt begrüßten wir 138 Besucher an 20 Sonntagen. Die Bereitschaft aller Mitwirkenden, die die Kirche aufschlossen, zeigten, Gespräche führten und Fragen beantworteten, war einzigartig! Herzlichen Dank. Bis nächstes Jahr.

Eberhard Achenbach

Einladung

Begrüßung der Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen in Hannover

Es ist soweit! Die internationale Organisation, in der etwa 230 reformierte und unierte Kirchen aus 108 Ländern zusammengeschlossen sind, hat ihr Büro von Genf (Schweiz) nach Hannover verlegt. Mit einem festlichen Gottesdienst am 12. Januar um 10 Uhr heißen wir die Weltgemeinschaft bei uns willkommen. Leitende Vertreterinnen und Vertreter aus Kirche und Politik werden Grüße überbringen, und der Präsident der Weltgemeinschaft, Dr. Jerry Pillay aus Südafrika, wird die Predigt halten. Eine deutsche Übersetzung wird schriftlich vorliegen. Anschließend sind alle zu einem Empfang mit Imbiss im Gemeindezentrum eingeladen. Danach sollen die neuen Räumlichkeiten der Weltgemeinschaft in der Knochenhauerstraße 42 (Calvin-Zentrum) unter Gebet und Segensbitte ihrer Bestimmung übergeben werden. Dort sind alle Anwesenden zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Paul Oppenheim

Einladungen

Wie schön sind deine Strahlen

Konzert im Advent mit dem Frauenvokalensemble CantAria

Am Dienstag, den 17. Dezember, um 20 Uhr ist erstmalig das Frauenvokalensemble CantAria mit einem Konzert in der Evangelisch-reformierten Kirche zu Gast. Die Sängerinnen des zehnköpfigen Ensembles aus Hannover singen mit Engagement und Leidenschaft Werke von Hassler, Victoria, Bach, Cornelius, Poulenc u.a. Seit August 2013 hat Felicia Nölke die musikalische Leitung übernommen. Das Repertoire ist breit gefächert und umfasst geistliche und weltliche Werke aus sechs Jahrhunderten, dabei geht das Ensemble gern unkonventionelle Wege, sowohl in der Auswahl der Werke als auch in ihrer Umsetzung.

Unter dem Titel „Wie schön sind deine Strahlen“ bringt CantAria a-cappella-Werke verschiedener Epochen, Stilrichtungen und Arrangements zur Aufführung. Konzertbesucher erwartet ein vielseitiges Programm – CantAria freut sich über zahlreiche Zuhörer! Der Eintritt ist frei, Spenden für die weitere musikalische Arbeit sind erwünscht.

Erste Hilfe, die Spaß macht

Wir möchten dich gern am Freitag, den 3. Januar 2014, um 10 Uhr zu einem Erste-Hilfe-Workshop für Kinder im Alter von 7 bis 10 Jahren einladen! Der Workshop findet bis ca. 12 Uhr statt. Anschließend möchten wir mit euch Mittag essen. Um 13 Uhr können euch eure Eltern wieder abholen. Der Workshop mit Rettungssanitätern des ASB findet in unserem Gemeindezentrum statt. Wir werden viele Informationen zur Ersten Hilfe kennen lernen, etwa wie Verbände gewickelt werden, wen rufe ich im Notfall an, und noch vieles mehr. Vielleicht hast du Lust mitzumachen. Ich würde mich freuen, wenn du dabei bist. Anmeldung und Information bei Nicole Windemuth (0511/350 59 90) oder N.Windemuth@gmx.de.

Stiftung unserer Gemeinde





Alljährlich berichten wir Ihnen über die Aktivitäten der Stiftung. Im Jahr 2013, und damit schon fast traditionell, unterstützten wir unter anderem wieder Osterbrunch, Kinderbibelwochenende, Frühjahrsempfang für Ehrenamtliche, Weltgebetstag und Laternenumzug für die Jüngsten unserer Gemeinde. Zusätzlich wurden einzelne Projekte gefördert: Im März referierte der Klepper-Biograf Markus Baum zum Thema „Von Jochen Klepper hören, mit Jochen Klepper singen“ anlässlich dessen 110. Geburtstages, wobei auch gemeinsam musiziert wurde. Auch 2014 wollen wir wieder Projekte ermöglichen. Sie sind herzlich dazu eingeladen, Ihre Ideen zu äußern. Rufen Sie uns an. Ihre Zuwendungen, ob groß oder klein, haben wesentlich zur Bereicherung des Gemeindelebens beigetragen, und wir bedanken uns sehr herzlich dafür.

Natürlich sind wir auch weiterhin auf Ihre Unterstützung angewiesen. Im Namen der Stiftung wünsche ich Ihnen allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie ein gutes Jahr 2014. *Für das Kuratorium der Stiftung: Reinhard Hänisch, Vorsitzender*

Unsere Gottesdienste und Andachten

Sonntag, 1. Dezember 10.00 Uhr Waterloo	1. Advent Familiengottesdienst	Pn. Griemsmann/ P. Goebel Pn. Donker
15.00 Uhr Nienburg Kreuzkirche, Steigertahlstr. 1	Gottesdienst	
Sonnabend, 7. Dezember 15.00 Uhr Burgdorf	Gottesdienst	P. Rehbein
Sonntag, 8. Dezember 10.00 Uhr Waterloo	2. Advent Gottesdienst mit vocalensemble klangreich	P. Goebel
10.00 Uhr Eilenriedestift	Gottesdienst	P. Rehbein
16.00 Uhr Waterloo	Gottesdienst in Ungarisch	Pn. Menkéné-Pintér
Sonntag, 15. Dezember 10.00 Uhr Waterloo	3. Advent Der etwas andere Gottesdienst	P. Rehbein
Sonntag, 22. Dezember 10.00 Uhr Waterloo	4. Advent Gottesdienst mit Gemeindechor	Pn. Griemsmann
Dienstag, 24. Dezember 15.30 Uhr Waterloo 17.00 Uhr Waterloo	Heiligabend Familiengottesdienst Gottesdienst	P. Rehbein P. Goebel
Mittwoch, 25. Dezember 10.00 Uhr Waterloo	1. Weihnachtstag Gottesdienst	Pn. Griemsmann
Donnerstag, 26. Dezember 10.00 Uhr Waterloo	2. Weihnachtstag Gottesdienst in Deutsch und Ungarisch	P. Goebel/ Pn. Menkéné-Pintér
Sonntag, 29. Dezember 10.00 Uhr Waterloo	Gottesdienst	P. Rehbein
Dienstag, 31. Dezember 17.00 Uhr Waterloo	Silvester Gottesdienst	Vikarin Wienbeuker
Mittwoch, 1. Januar 17.00 Uhr Waterloo	Neujahr Gottesdienst	Pn. Griemsmann
Sonntag, 5. Januar 10.00 Uhr Waterloo	Gottesdienst	P. Goebel
Sonntag, 12. Januar 10.00 Uhr Waterloo	Festgottesdienst zur Begrüßung der WGRK in Hannover	Rev. Dr. Pillay ¹⁾
Sonntag, 19. Januar 10.00 Uhr Waterloo	Beginn der Winterkirche Der etwas andere Gottesdienst	Pn. Griemsmann
Sonntag, 26. Januar 10.00 Uhr Waterloo	Gottesdienst	P. Rehbein

¹⁾ Die Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen (WGRK) verlegt ihren Sitz von Genf nach Hannover.
Rev. Dr. Jerry Pillay (Südafrika), Präsident der WGRK, predigt in Englisch.

 Abendmahl mit Wein  Abendmahl mit Traubensaft  Kindergottesdienst bis 11.30 Uhr, aufgeteilt in unterschiedliche Altersgruppen  Kinderbetreuung bis zum Ende des Gottesdienstes

Treffpunkt Gemeinde

Informationen zu den „Treffpunkten“
erfragen Sie bitte im Gemeindebüro:
Tel. 0511/21 555 88-0 oder
hannover@reformiert.de

Die „Herbstzeitlosen“ (Pn. Griemsmann, Monika Perrey-Paul)	Do	05.12.	15.30
Gebetstreffen (Eberhard Achenbach)	Mi	04.12.	18.00
	Mi	08.01.	18.00
	Mi	05.02.	18.00
Frauenfrühstück (Pn. Griemsmann)	Mi	04.12.	9.30
	Mi	08.01.	9.30
	Mi	05.02.	9.30
„Brot und Steine“	Do	12.12.	9.00
Frühstücksgruppe (Pn. Griemsmann/P. Goebel)	Do	09.01.	9.00
	Do	23.01.	9.00
Chor (Felicia Nölke)	Do	05.12.	11.00
	Do	12.12.	11.00
	Do	19.12.	11.00
Jugendgruppe ab 14 Jahren (Lukas Windemuth)	Fr	24.01.	18.00
Ungarische Bibelstunden (Pn. Menkéné-Pintér)	Do	12.12.	18.00
	Do	16.01.	18.00
Ungarischer Jugendtreff (Pn. Menkéné-Pintér)	Do	05.12.	19.00
	Do	23.01.	19.00
Ungarische Schule (Pn. Menkéné-Pintér)	So	08.12.	16.00
	So	26.01.	16.00

Konfirmandenunterricht (P. Rehbein, Dirk Reuken)	Sa	14.12.	10.00
	Sa	11.01.	10.00
Konfirmandenunterricht (P. Goebel, Vn. Wienbecker, Nicole Windemuth)	Sa	07.12.	10.00
	Sa	18.01.	10.00
Offene Kindergruppe für 4 bis 7-jährige Kinder (Nicole Windemuth)	Di	14.01.	16.00
Gemeidebibelabend (Pn. Griemsmann)	Di	10.12.	19.30
	Di	14.01.	19.30
	Di	28.01.	19.30
Gesprächsabend Waterloo (Elke de Vries)	Do	30.01.	19.30
Herrenhäuser Abend (P. Goebel)	Mo	27.01.	19.30
AK Juden und Christen	Do	05.12.	19.30
	Do	09.01.	19.30
Frauenkreis (Monika Perrey-Paul)	Do	19.12.	15.00
	Do	16.01.	15.00
	Do	30.01.	15.00
Frauen:Begegnungen (Gudrun Jürgensmeier-Nagel)	Do	12.12.	18.30
	Do	09.01.	18.00
Besuchsdienst (Pn. Griemsmann)	Mo	09.12.	16.00
Besuchsdienst (P. Goebel)	Di	17.12.	17.00
Besuchsdienst (P. Rehbein)	Mo	09.12.	16.00

Termine im Überblick

Sonntag	01. Dezember	10 Uhr bis 16 Uhr	Kindersonntag im Advent
Freitag	06. Dezember	19 Uhr	„Die schönsten Weihnachtslieder der Weltliteratur“ mit Opersänger Levente György, anschließend Empfang mit ungarischen Spezialitäten
Dienstag	17. Dezember	20 Uhr	Konzert im Advent mit dem Frauenvokalensemble CantAria
Freitag	03. Januar	10 Uhr bis 13 Uhr	Erste-Hilfe-Workshop für Kinder von 7 bis 10 Jahren
Freitag	17. Januar	17 Uhr	Neujahrsempfang für Ehrenamtliche

Sie benötigen oder bieten eine **Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst?**
Dann wenden Sie sich bitte an Gudrun Jürgensmeier-Nagel (Tel. 0511/42 00 05)
oder Elke de Vries (Tel. 0511/363 20 60).

Reisepläne

Für Kurzentschlossene: Noch wenige Plätze frei für die Reise ins Heilige Land vom 16. bis 26. Februar 2014



Acht Gemeindeglieder aus Hannover und neun aus Braunschweig haben sich bislang zur gemeinsamen Reise nach Israel und Palästina im Februar angemeldet. Wollen wir diese Mehrheitsverhältnisse akzeptieren? Melden Sie sich also gern noch an und fordern zuvor weitere Informationen und das Reiseprogramm bei mir an. Bis zum 2. Advent ist Ihre Aufnahme in die Reisegruppe noch möglich!

Christoph Rehbein

Einladung zur Jugendfreizeit 2014

Liebe Jugendliche,

da einige von Euch Interesse an einer Freizeit haben, laden wir vom 6. bis 9. Juni (Pfingsten) zu einer Segelfreizeit auf dem Ijsselmeer in Holland ein. Die Freizeit ist für Jugendliche ab 15 Jahren gedacht. Wir fahren mit zwei angemieteten Neunsitzern nach Holland. Dort werden wir auf dem Schiff „Trouwe Hulp“ bis Montagnachmittag gemeinsam die Zeit verbringen. Tagsüber sind wir mit dem Segelschiff unterwegs und müssen da auch richtig mit anpacken, also das wird kein Erholungsurlaub! Am Abend legen wir dann in unterschiedlichen Häfen zur Übernachtung an. In einem der Häfen werden wir gemeinsam vom Schiff gehen und den Abend an Land genießen.

Da es eine Jugendfreizeit unserer Kirchengemeinde ist, werden wir uns natürlich auch mit einem Thema beschäftigen und die Abende mit einer Andacht beenden. An den Kosten, die durch Unterkunft auf dem Segelschiff, Verpflegung, Hin- und Rückfahrt entstehen, beteiligen sich die Jugendlichen mit 130 € Anmeldungen bitte ab sofort bei Nicole Windemuth (0511/350 59 90) oder N.Windemuth@gmx.de.

Herzliche Grüße!

Nicole und Thorsten Windemuth



Gemeindefreizeit in Bad Meinberg

Vom 12. bis 19. Juli 2014 plane ich eine Seniorenfreizeit in Bad Meinberg. Die Unterbringung im Gästehaus Sprenger und das alte Kurbad haben unserer Gemeindegruppe im vergangenen Sommer so gut gefallen, dass ich auch für den kommenden Sommer eine Reservierung vormerken ließ.

Reisepläne

Die Einzel- und die Doppelzimmer sind mit Dusche/WC, mit TV und teilweise auch mit Balkon ausgestattet. Über einen Fahrstuhl sind sie alle gut erreichbar. Die drei Mahlzeiten werden täglich im Speisesaal serviert. In Bad Meinberg lässt sich der Kurpark leicht ohne Steigungen erreichen, in der kleinen Fußgängerzone befinden sich Cafés und Eisdielen. Im Kurpark werden mehrmals wöchentlich Kurkonzerte veranstaltet. Ausflüge in die nähere Umgebung können wir nach Absprache planen. Für den siebentägigen Aufenthalt mit Vollpension betragen die Kosten 399 € Eine zusätzliche Reiserücktrittskostenversicherung kann auf Wunsch abgeschlossen werden. Weitere Informationen gebe ich Ihnen gern. *Elisabeth Griemsmann*

Familienfreizeit vom 1. bis 8. September 2014

So schön ist es im Freizeitheim Bäk am Ratzeburger See! Rudern, Schwimmen, Wandern und Spiele aller Art sind möglich - Sie können mit Kindern teilnehmen oder ohne - einzig die Bereitschaft, sich in eine große Gruppe einzufügen, und etwas Mitarbeit bei der Selbstverpflegung werden vorausgesetzt.

Inhaltlich werden wir uns in allen Altersgruppen wieder mit den „Perlen des Glaubens“ beschäftigen.



Anreise mit eigenem Pkw - Vortreffen im Mai oder Juni. Die Preise für Übernachtung, Vollverpflegung und Programm-Materialien sind ähnlich günstig wie immer: Erwachsene 180 € Jugendliche 15-18 Jahre 150 €, Kinder 6-14 Jahre 130 €, Kinder 1-5 Jahre 40 € Leitung und Info: *Nicole Windemuth und Christoph Rehbein*

Werden Sie doch „Fensterlpate“!

Wie fänden Sie es, wenn ein kleiner Teil unseres Kirchengebäudes künftig ganz fest mit Ihrem Namen verbunden wäre? Die bevorstehende Sanierung der Kirchenfenster zur Archivstraße macht´s möglich: Die drei historischen Bleiglasfenster sind in viele kleine „Fensterl“ (Kassetten) aufgeteilt. Sie können als Einzelperson oder Gruppe für eine oder mehrere dieser Kassetten eine Patenschaft eingehen – eine „Fensterlpatschaft“ sozusagen. Nutzen Sie die Chance und erwerben Sie einen Patenschein! Die Patenschaft kostet je nach Größe des Fensterausschnitts von 20 bis 150 Euro. Die Einnahmen kommen vollständig der Fenstersanierung zugute. Nähere Informationen erhalten Sie nach jedem Gottesdienst im Foyer, telefonisch im Gemeindebüro und bei unseren Pastorinnen und Pastoren.

Aufruf

Wir suchen Ehrenamtliche für unsere Gemeinde!

Ehrenamtliche sind so wichtig. Ohne ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter würden viele Besuche nicht gemacht, einige Feste nicht gefeiert, das Gemeindeblatt nicht versandt, Angebote für Kinder eingeschränkt, Kreise würden nicht zusammen kommen, ...

Um die Angebote in der Gemeinde aufrechtzuerhalten, um neue Ideen einzubringen und umzusetzen, um Ältere zu entlasten, suchen wir Gemeindeglieder, die eine Aufgabe übernehmen wollen.

Haben Sie vielleicht Lust mit **Kindern** zusammen zu sein? Im Kindergottesdienstteam wird abgesprochen, wer welchen Sonntag übernehmen kann. Es gibt Materialien für die Vorbereitung und Hilfestellung bei der Planung. Bei Projekten mit **Familien** gibt es eine lediglich eine Veranstaltung, die vorbereitet und durchgeführt wird.

Für den **Versand** des Gemeindeblatts oder von Einladungen werden weitere Helfer gebraucht. Alle acht Wochen werden Etiketten auf das Gemeindeblatt geklebt. Dazwischen werden Einladungen gefaltet und eingetütet. Wenn die Gruppe größer wird, bedeutet das eine Entlastung für die einzelnen Mithelfenden.

Für größere **Veranstaltungen** brauchen wir tatkräftige, ganz praktische Unterstützung beim Räumen, Aufbauen bis zum Abbauen. Wenn viele beim Laternenfest oder der Langen Nacht der Kirchen mit anfassen, geht die Arbeit viel schneller von der Hand.

Von Anfang Mai bis Ende September sorgt das Team „**Offene Kirche**“ dafür, dass Passanten sich am Sonnabend von 11 bis 14 Uhr unsere Kirche ansehen können. Zu zweit empfangen die Ehrenamtlichen die Besucher und informieren über unsere Kirche. Die Termine lassen sich gut einplanen, denn der Plan wird langfristig gemacht.

Es gibt auch noch andere Bereiche in der **Konfirmandenarbeit** oder in der **Diakonie**. Das sollten Sie wissen: Wer über Einfühlungsvermögen, Toleranz und ein offenes Ohr verfügt, wer auf andere Menschen zugehen kann, wird sicher viel Freude an einer ehrenamtlichen Aufgabe in unserer Gemeinde haben. Der Zeitaufwand ist sehr unterschiedlich, aber Sie können ihn bestimmen. Unsere Gemeinde bietet Fortbildungen für Ehrenamtliche an und/oder unterstützt die Teilnahme an externen Fortbildungskursen. Für Fragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Elisabeth Griemsmann (0511/21 555 88 13); elisabeth.griemsmann@reformiert.de
und Nicole Windemuth (0511/350 59 90); n.windemuth@gmx.de

*Wir wünschen allen unseren Leserinnen
und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gutes Jahr 2014!*

———— Zum Schluss angemerkt —————

Und am Ende des Gottesdienstes bitten wir um den Segen...

Das Presbyterium hat nach längerer Diskussion, in die auch die Organisten Christine Reso und Moritz Backhaus einbezogen wurden, folgende Veränderung am gewohnten Gottesdienst-Ablauf beschlossen:

Da wir in unserem Gottesdienst nur am Schluss aufstehen, um mit den Worten aus 4. Mose 6 Gottes Segen und Frieden zu erbitten, wollen wir uns künftig danach nicht wieder hinsetzen, sondern direkt in die neue Woche hinausgehen.

Dies soll keine Missachtung der guten Orgelmusik sein, der wir uns in unserer Kirche erfreuen. Ein klingendes Vorspiel soll uns weiterhin auf den Gottesdienst einstimmen – und wenn Christine Reso oder Moritz Backhaus uns eine weitere ausgewählte Orgelmusik zu Gehör bringen wollen, soll sich der Platz dafür demnächst zwischen Abkündigungen und Fürbitte finden. In diesem Fall soll in den Abkündigungen ein Hinweis auf den besonderen musikalischen Beitrag gegeben werden.

Die Neuregelung gilt mit dem neuen Kirchenjahr, also ab dem 1. Advent.

Christoph Rehbein

———— Kasualien —————



Hinweis:

Die Kasualien sind nur in der gedruckten Ausgabe des Gemeindeblattes enthalten. In der über unsere Internet-Seite veröffentlichten Ausgabe werden aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Kasualien veröffentlicht.



Anschriftenfeld

Falls unzustellbar
zurück an Absender



Anschriften — www.reformiert-hannover.de

Presbyterium der Ev.-ref. Kirchengemeinde

Vorsitz: Karin Kürten, Tel. 0511/70 00 967
Stellvertreter: Martin Goebel
Paul Oppenheim, Tel. 0511/388 78 99

Büro: Lavesallee 4, 30169 Hannover
Hannelore Wewetzer, Karin Ulrich
Di 14 - 17 Uhr, Do 9 - 12 Uhr
Tel. 0511/21 555 88-0, Fax 21 555 88-19
E-Mail: hannover@reformiert.de

Diakonische Mitarbeiterin:
Monika Perrey-Paul, Tel. 0511/21 555 88-15
Lavesallee 4, 30169 Hannover
Mi 12 - 14 Uhr

Konto der Gemeinde:
60 80 84, EKK Hannover, BLZ: 520 604 10
Konto für das freiwillige Kirchgeld:
100 60 80 84, EKK Hannover, BLZ: 520 604 10
Konto der Stiftung der Kirchengemeinde:
150 769 289, NORD/LB, BLZ: 250 500 00

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.
Eine Spendenquittung wird gern ausgestellt.

Pastorin und Pastoren:

Elisabeth Griemsmann, Tel. 0511/21 555 88-13
Lavesallee 4, 30169 Hannover
E-Mail: elisabeth.griemsmann@reformiert.de

Martin Goebel, Tel. 0511/21 555 88-14
Lavesallee 4, 30169 Hannover
E-Mail: martin.goebel@reformiert.de

Christoph Rehbein, Tel. 0511/21 555 88-16
Lavesallee 4, 30169 Hannover
E-Mail: christoph.rehbein@reformiert.de

Vikarin:

Linda Wienbeuker, Tel. 0511/21 555 88-12
Lavesallee 4, 30169 Hannover
E-Mail: wienbeuker@gmx.de

Verstreute Reformierte:

Landkreis Nienburg:
Antje Donker, Tel. 0511/27 906 58, Fax 27 909 02
Zietenstraße 6, 30163 Hannover
E-Mail: antje.donker@reformiert.de

Landkreis Diepholz:
Martin Goebel, siehe oben

Ungarischsprachige Reformierte:

Magdolna Menkéné-Pintér, Tel. 05171/80244442
E-Mail: m.p.magdolna@gmail.com

Am 1. Dezember (1. Advent)
von 10 bis 16 Uhr ist
Kindersonntag im Advent.

- 10 Uhr - Familiengottesdienst
- 11 Uhr - Eltern gehen, Kinder bleiben,
Spaziergang, Mittagessen, Basteln
und Backen.
- 15.15 Uhr - Rückkehr der Eltern;
Kekse probieren, singen, Musik
machen, einer Geschichte
zuhören ...
- 16 Uhr - Es geht nach Hause.

